

Kunst d. Mittelalters in Brandenburg (Berlin 23-26 Jun 05)

Peter Knuevener

Tradition - Transformation - Innovation

Die bildende Kunst des Mittelalters in der Mark Brandenburg

Tagung des Kunstgeschichtlichen Seminars der Humboldt-Universität und der
Stiftung Stadtmuseum Berlin

23.-26. Juni 2005

Programm

Donnerstag, 23. Juni

Hauptgebäude der Humboldt-Universität, Unter den Linden 6, Senatssaal

14.00 Eröffnung der Tagung durch die Veranstalter

Einführungsvorträge

Moderation: Adam Labuda

Winfried Schich (Berlin): Die Landesherrschaft und die Entwicklung der
Kulturlandschaft Mark Brandenburg vom 13.-16. Jahrhundert

Ernst Badstübner (Berlin): Kunstlandschaftliche Prozesse in der Mark
Brandenburg

16.30 Ortstermin im Märkischen Museum

Am Köllnischen Park 5

Begrüßung durch Kurt Winkler, amt. Generaldirektor der Stiftung Stadtmuseum
Berlin

Führung durch die Sammlung mit Gundula Ancke, Knut Brehm und Rolf Herzberg

20.00 Abendveranstaltung im Museum Nikolaikirche

Nikolaikirchplatz

Feierliche Eröffnung der Ausstellung:

"... Vom Kardinalsornat zur Luther-Bibel. Kunst und Leben des Seidenstickers

Hans Plock im Spannungsfeld der Reformation" durch den Regierenden

Bürgermeister der Stadt Berlin, Klaus Wowereit, im Rahmen des Jubiläums zum
zehnjährigen Bestehen der Stiftung Stadtmuseum Berlin

Freitag, 24. Juni

Hauptgebäude der Humboldt-Universität, Unter den Linden 6, Raum 2091/92

9.00 Die Anfänge einer märkischen Kunst unter den Askaniern

Moderation: Peter Seiler

Beate Braun-Niehr (Berlin): Das Brandenburger Evangelistar

Lothar Lambacher (Berlin): Mittelalterlicher Schmuck aus Schatzfunden in der Mark Brandenburg. Der Pritzwalker Silberfund und sein Umkreis

Christa Jeitner (Bernau): Mittelalterliche liturgische Textilien in der Mark Brandenburg

10. 30-11.00 Pause

Christina Mütter (Münster): Die spätromanische Kapitellplastik in der Mark Brandenburg

Dirk Schumann (Berlin): Zur baugebundenen Backsteinskulptur der Mark zwischen 1230 und 1530

Mara Maroske (Berlin): Die Portalplastik der Maria-Magdalenakirche in Eberswalde

Uwe Heußner/Tilo Schöfbeck (Berlin/Hohen Viecheln): Dendrochronologische Untersuchungen an märkischen Kunstobjekten: Der Rossower Altar und der Wittstocker Bischof

13.00-14.30 Mittag

14.30 Zentrum und Peripherie

Die Mark Brandenburg zwischen den benachbarten Kunstzentren

Moderation: Claudia Rückert

Annett Alvers (Berlin): Eine monumentale Dreikönigsgruppe des frühen 14. Jahrhunderts aus der Marienkirche in Stendal (Altmärkisches Museum)

Tobias Kunz (Berlin): Zu Funktion und Kontext der Steinfigur des Thomas von Aquin (sog. Prior Wichmann) in der Neuruppiner Dominikanerkirche

Pavel Kalina (Prag): Die Geißelung Christi als Modell: die Reliefs vom Havelberger Lettner und vom Nordportal der Teynkirche zu Prag

16.00-16.30 Pause

Jan Raue (Berlin): Böhmisches beeinflusste Wandmalereien in der Mark

Maria Deiters (Berlin): Die Bedeutung Magdeburgs für die Mark Brandenburg als Kunstzentrum um 1400

Werner Ziems (Berlin): Kunsttechnologische Beobachtungen am Jüterboger Retabel und verwandten Werken

18.00 Pause

20.00 Abendvortrag

Jirí Fajt (Berlin-Leipzig): Brandenburg wird böhmisch. Die Kunst als Herrschaftsinstrument

Anschließend Umtrunk in den Räumen des Kunstgeschichtlichen Seminars, Dorotheenstraße 28

Samstag, 25. Juni

Hauptgebäude der Humboldt-Universität, Unter den Linden 6, Raum 2091/92

9.00 Landesherrliche Stiftungen im Spätmittelalter, Residenzorte und ihre kulturelle Ausstrahlung

Moderation: Peter Knüvener und Dirk Schumann

Eva Thommes-Fitz (Potsdam): Neue Erkenntnisse zur Glasmalerei-Werkstatt in der Marienkirche Frankfurt/Oder

Monika Böning (Potsdam): Eine Glasmalereistiftung des Kurfürsten Friedrich II. in der Johanniterkirche zu Werben im Jahre 1467

Evelin Wetter (Berlin/Leipzig): Paramentstiftungen der Hohenzollern in der Mark Brandenburg. Seismographen einer Herrschaftskonsolidierung und Residenzfindung im 15. Jahrhundert

Agnieszka Gasior (Leipzig): Das Hochaltarretabel aus der St. Marienkirche in Frankfurt/Oder - eine kurfürstliche Stiftung?

11.00-11.30 Pause

Hartmut Krohm (Berlin): Das Steinrelief in der Burgkapelle zu Ziesar

Matthias Müller (Greifswald): Ordenslehre und Fürstenmemoria. Bildform und Bildkontext des Franziskaner-Altarretabels von Gransee und des Dominikaner-Altarretabels von Mittenwalde

Elke Anna Werner (Berlin): Tugend und Macht. Zur herrscherlichen Repräsentation Kurfürst Joachims II. und sein Auftrag an Lucas Cranach

13.00-14.30 Mittag

Spätmittelalterliche Kunstentwicklungen in der Mark

Moderation: Ernst Badstübner

Peter Knüvener (Berlin): Die Mark Brandenburg als Kunstlandschaft im ausgehenden Mittelalter. Das Fallbeispiel Havelland

Mechthild Modersohn (Hamburg): Marienaltäre in Dorfkirchen der Altmark um und nach 1500

Detlef Witt (Greifswald): Einflüsse aus dem Norden?. Das Sippenretabel in der Johanniskirche Werben von Helmeke Borstel aus Hamburg und das Retabel aus der Berliner Klosterkirche in Heiligengrabe im Vergleich zur Lübecker Skulptur

16.00-16.30 Pause

Zofia Krzymuska-Fafius (Stettin): Die Bedeutung von Chojna (Königsberg/Neumark) als Kunstzentrum im Mittelalter

Daniela Franz (Wünsdorf): Der spätgotische Triumphkruzifixus aus der Sammlung des Märkischen Museums Berlin

Jenny Hüttenrauch (Berlin): Konsolskulptur in der Heiliggeistkapelle in Berlin

Birgit Neumann-Dietzsch (Grasberg): Zwei mittelalterliche Wandmalereien des 15. Jahrhundert aus Berlin sowie deren kunsthistorische Bewertung

18.00-18.30 Schlussdiskussion

Sonntag, 26. Juni

Exkursion nach Ziesar und Brandenburg
(es wird ein Unkostenbeitrag erhoben)

8.30 Abfahrt in Berlin

10.00 Ziesar, Besuch des Museums

11.00 Ziesar, Kapelle

Wilfried Sitte (Dresden): Die Wandmalereien der Burg Ziesar

12.15 Dorfkirche Buckau

12.45 Mittagessen

14.15 Brandenburg, Dom

Besuch der Ausstellung zum Brandenburger Evangelistar im Dommuseum

Birgit Malter (Berlin): Die Malereien im Kreuzgangobergeschoß des Brandenburger Domklosters

17.00 Katharinenkirche

18.00 Rückfahrt

19.30 Ankunft in Berlin

Die Tagung findet statt unter der Schirmherrschaft des Regierenden
Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit

Konzeption und Redaktion der Tagung:
Ernst Badstübner, Peter Knüvener, Adam Labuda und Dirk Schumann

Mit freundlicher Unterstützung der Fritz Thyssen Stiftung

Kontakt:

Barbara Lück

Humboldt-Universität zu Berlin

Kunstgeschichtliches Seminar

Dorotheenstr. 28

10117 Berlin

Telefon: 030/2093-4464

Fax: 030/2093-4209

Barbara.Lueck@rz.hu-berlin.de

www.arthistory.hu-berlin.de

Quellennachweis:

CONF: Kunst d. Mittelalters in Brandenburg (Berlin 23-26 Jun 05). In: ArtHist.net, 10.05.2005. Letzter
Zugriff 01.05.2026. <<https://arthist.net/archive/27193>>.